



Abschied von Pater Lambert!

Schülertreff

Seit 9. Jänner werden in der Volksschule Gaweinstal 16 Volksschulkinder vom NÖ. Hilfswerk betreut. Seite 3

Winterdienst



Reichlich Schnee bescherte uns der heurige Winter. Seite 4

Statistik

Einige statistische Zahlen über das vergangene Jahr. Seite 5

Kriminalpolizeilicher Beratungsdienst

Neuer Beratungsdienst in Zusammenarbeit mit der Polizeiinspektion Gaweinstal und der Gemeinde. Seite 6

FF Wahlen

Kommandanten, Stellvertreter und Verwalter der Freiwilligen Feuerwehren wurden neu gewählt. Seite 8



Am Sonntag, dem 8. Jänner, wurde der Pfarrer von Gaweinstal erzbischöflicher Konsistorialrat Pater Lambert Koptik im 92. Lebensjahr von dieser Welt abberufen. Das Foto zeigt die Feiern zum 90. Geburtstag, bei denen der Hl. Lambert als Geschenk von der Gemeinde Gaweinstal, dem Pfarrgemeinderat und dem Bauernbund übergeben wurde.





**Bürgermeister
Johann Plach**

Geschätzte Bürgerinnen
und Bürger!

Was der Bevölkerung von Gaweinstal und auch ihm selbst in den letzten Monaten bewusst war, ist nun eingetreten.

Pater Lambert hat seine Krankheit nicht verborgen, sondern sie im Kreise seiner Pfarrgemeinde durchlebt. Bis in die letzten Lebenstage hat er, oft unter schweren körperlichen Anstrengungen, die heiligen Messen gelesen und die Pfarre geführt.

Pater Lambert feierte im März 2005 sein 65jähriges Priesterjubiläum und war seit 1970 Pfarrer in Gaweinstal. Neben der seelsorgeischen Tätigkeit war er auch ein großer Baumeister. Seine größten Projekte waren wohl die Außen-



Pfarrhof: Pater Lambert konnte viele Bauprojekte erfolgreich durchführen, so z.B. die Renovierung des Pfarrhofes

und Innenrenovierung der Pfarrkirche. Auch der Pfarrhof wurde renoviert und das Dach neu gedeckt. Als Krönung seiner Arbeit kann die Restaurierung der Orgel bezeichnet werden, die im Jahr 2000 neuerlich ihrer Bestimmung übergeben wurde.

Die Marktgemeinde Gaweinstal würdigte die Verdienste des Pater Lambert, in dem ihm die Ehrenbürgerschaft zuerkannt wurde.

Wir danken ihm auch auf diesem Wege für alles, was er für die Marktgemeinde und seine Pfarre geleistet hat. Möge Gott ihn dafür reichlich belohnen.

 Ihr
Bürgermeister
Johann Plach



Aus dem Gemeinderat Beschlüsse

Die letzte Gemeinderatssitzung im vergangenen Jahr wurde am 13. Dezember abgehalten.

Voranschlag 2006

Der Voranschlag 2006 wurde beschlossen. Er beinhaltet im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 4,622.300,- und im außerordentlichen Haushalt € 2,133.100,-.

Im außerordentlichen Haushalt sind folgende Vorhaben voranschlagt: Kabinenbau USV Gaweinstal, Straßenbau – Beleuchtung, landwirtschaftlicher Wegebau, Baugründe sowie der Kanalbau.

Subvention

Der Jugendgruppe Atzelsdorf (Zanglerclub) wurde für die Herstellung der Fassade beim Jugendheim eine Subvention von € 1.275,- gewährt.

Tag der offenen Tür

Alle, die das neue Volksschulgebäude und den Schulbetrieb kennen lernen wollen, haben am Freitag, 24. Februar 2006, von 9.30 bis 11.40 Uhr, die Gelegenheit dazu.

Für das leibliche Wohl sorgen die Elternvertreter.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
SchülerInnen, Lehrerinnen und Direktorin
der Volksschule Gaweinstal



9.30 – 11.40 h

Freitag,

24. Februar 2006



Aus dem Gemeindeamt

Rund um die Gemeinde

Schülertreff in Gaweinstal

Seit Montag, 9. Jänner ist der Schülertreff in der Volksschule Gaweinstal in Betrieb. Zur Zeit werden 16 Volksschulkinder betreut.

Die Leitung wurde der Mitarbeiterin des NÖ. Hilfswerkes, Marianne Einzinger aus Mistelbach übertragen. Sie ist ausgebildete Kindergartenpädagogin und hat bis jetzt in einem großen Kindertagesheim im Wien gearbeitet. Ihr Leitbild ist einerseits kreativ sein, musizieren, experimentieren, Ausflüge unternehmen, bewegen in vielfältiger Art, aber auch die Stille, Meditation, ein zur Ruhe kommen und zu sich selbst finden, ist ihr ein Anliegen.

Helene Maier aus Martinsdorf, die sich schon als Helferin in den Kindergärten von Gaweinstal bewährt hat, unterstützt Marianne Einzinger als Teilzeitbeschäftigte.

Dem Foto nach fühlen sich die Kinder sehr wohl und verbringen im Schülertreff lustige Stunden. Nach dem Mittagessen haben sie Gelegenheit sich zu entspannen oder zu spielen, anschließend werden die Hausaufgaben erledigt. Danach ist



Bewegung angesagt. Bis spätestens 17 Uhr werden die Kinder von den Eltern abgeholt.

Hundeabgabe - Vorschreibung 1. Quartal 2006

Gemäß Hundeabgabegesetz sind Hunde, die länger als drei Monate gehalten werden, beim Gemeindeamt anzumelden.

Im Zuge dieser Anmeldung zahlen Sie die Hundesteuer für das laufende Jahr und erhalten eine Hundemarke. Diese Hundemarke behält Ihr Hund auf Lebenszeit. Wenn sie verloren wird, bekommen Sie im Gemeindeamt eine neue Marke. Fallweise kommt es vor, dass die Hundemarke unleserlich bzw. beschädigt wird. Auch dann wird diese im Gemeindeamt gegen den Unkostenersatz ausgetauscht.

Die jährliche Abgabe wird mit der 1. Quartalsvorschreibung der Hausabgaben vorgeschrieben. Sollten

Sie Ihren Hund aus welchem Grund immer, nicht mehr besitzen, ist er abzumelden und die Hundemarke zurückzugeben. Nur nach Rückgabe der Hundemarke wird die Hundeabgabe storniert.

Wenn Sie einen Hund durch einen neuen ersetzen, melden Sie bitte Rasse, Geschlecht und Rufnamen beim Gemeindeamt, damit wir die Hundeliste aktualisieren können. Nur so ist gewährleistet, dass bei einem Verlust des Hundes dieser wieder rasch gefunden werden kann.



Seuchenvorsorgeabgabe - Vorschreibung 1. Quartal 2006

Der NÖ. Landtag hat beschlossen, ab dem heurigen Jahr eine Seuchenvorsorgeabgabe einzuheben. Als Grundlage für die Berechnung dienen die Abfallwirtschaftsgebühren der jeweiligen Haushalte.

Somit bezahlen Haushalte mit einer Restmülltonne von 120 l jährlich 12 € Seuchenvorsorgeabgabe. Diese wird vierteljährlich gemeinsam mit der Abfallwirtschaftsgebühr eingehoben und an das Land Niederösterreich überwiesen.

Sie ist zweckgebunden und dient der Förderung von Maßnahmen zur Bekämpfung von epidemiologischen Bedrohungen und zur Seuchenvorsorge im Sinne des Tierseuchengesetzes.

Rette ein Leben



Spende Blut

Mittwoch, 1. Februar

ab 18:30 Uhr

**in Schrick
Gasthaus Stoik**

Blutbank Landeskrankenhaus
Weinviertel

Einzugsermächtigung für Gemeindeabgaben/steuern

Sehr geehrte Abgabepflichtige!
Alle, die es noch nicht tun, möchten wir wiederum ersuchen, die vierteljährlich anfallenden Hausabgaben mittels Abbuchungsauftrag zu begleichen.

Für Sie würde damit der Weg zur Bank wegfallen. Außerdem wird durch Ihr Geldinstitut der jeweils vorgeschriebene Betrag zum genauen Fälligkeitstermin von Ihrem Konto abgebucht.

Zu Ihrer Information erhalten Sie rechtzeitig vor dem Abbuchungstag die Vorschreibung der Hausabgaben. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch und erteilen Sie einem Geldinstitut Ihres Vertrauens einen Abbuchungsauftrag.

Kinderfasching!

In Gaweinstal:
Gasthaus Klapka

**am Faschingssonntag,
26. Februar, 15 Uhr**

1-2-3 Spiel-Spaß-Zauberei
mit Mr. Mag. Junior
+ Kinderschminken

Veranstalter:
Union Sportverein Volksbank
Gaweinstal

In Schrick:
Gasthaus Stoik

**Sonntag, 19. Februar
15:00 - 18:00 Uhr**

Veranstalter:
Schrickler Mütter

In Pellendorf:
am Sportplatz Pellendorf

**Sonntag, 19. Februar
ab 15 Uhr**

Tombolaspenden
sowie Mehlspeisen werden
dankend angenommen.
**Auf Ihr Kommen freut sich
der USV Pellendorf.**

Kinderfasching

Winterdienst



Entgegen den vorhergegangenen Jahren bescherte uns der heurige Winter reichlich Schnee. Leider führten der viele Schnee mancherorts zu leicht chaotischen Zuständen. In Zusammenarbeit mit den Winterdienstbetreibern und der Bevölkerung

wurden wir den Schneemengen doch wieder Herr. Wir danken der Bevölkerung für die Mithilfe und das Verständnis. Dort, wo der Winterdienst nicht so recht funktioniert hat werden wir diesen im kommenden Jahr anders organisieren.

Überprüfung von Gasanlagen

Nach dem NÖ. Gassicherheitsgesetz sind Gasanlagen regelmäßig zu überprüfen. Ziel dieser Überprüfung ist das Leben und die Gesundheit der Menschen zu schützen und Sachbeschädigungen zu vermeiden.

Die EVN als Netzbetreiber darf nur Gaslieferungen zulassen, wenn die Gasleitung mindestens alle 10 Jah-

re oder bei einer Änderung überprüft wurde.

Die Prüfung beinhaltet die Einhaltung der Aufstellungsbedingungen und die Dichtheit der gesamten Gasanlage, weiters die richtige Einstellung und einwandfreie Funktion aller Gasgeräte, Sicherheits- und Regeleinrichtungen sowie die richtige Funktion der Lüftungseinrichtungen und der Abgasführung. Jeder Installateur mit Gewerbeberechtigung darf diese Überprüfung durchführen und ein Attest ausstellen. Die Kosten der Überprüfung (€ 118,- pro Zähleranlage) und einer eventuellen Reparatur hat der Gaskunde zu tragen.

Betreiber, die ihre Gasanlage nicht prüfen oder festgestellte Mängel nicht beheben lassen, begehen eine Verwaltungsübertretung, die von der Behörde mit einer Geldstrafe bis zu € 7.300,- oder einer dementsprechenden Freiheitsstrafe bestraft werden kann.

Rechtsberatung

**Mittwoch, 1. Februar
ab 17.30 Uhr**

**Kostenloses Rechtsgespräch
mit Dr. Christian Neubauer**
Öffentl. Notar, Mistelbach

im Gemeindeamt
Gaweinstal

**jeden 1. Mittwoch
im Monat**



Statistische Zahlen über das Jahr 2005

Einwohner per 31.12.2005:

Ort	Hauptwohnsitz	+Nichtösterr.	Gesamt	+Nebenwohnsitz	Gesamt (2004)
Gaweinstal	1.369	168	1.537	192	1.729 (1.716)
Atzelsdorf	286	4	290	69	359 (356)
Höbersbrunn	288	22	310	88	398 (395)
Martinsdorf	291	21	312	60	372 (369)
Pellendorf	385	32	417	118	535 (513)
Schrick	785	42	827	164	991 (963)
Gesamt:	3.404 (3.358)	289 (284)	3.693 (3.642)	691 (670)	4.384 (4.312)

Haushalte per 31.12.2005:

Ort	Hauptwohnsitz	+Nichtösterr.	Gesamt	+Nebenwohnsitz	Gesamt (2004)
Gaweinstal	602	45	647	54	701 (688)
Atzelsdorf	110	1	111	20	131 (127)
Höbersbrunn	115	4	119	35	154 (154)
Martinsdorf	115	5	120	18	138 (138)
Pellendorf	164	5	169	36	205 (198)
Schrick	320	9	329	49	378 (371)
Gesamt:	1.426 (1.405)	69 (66)	1.495 (1.471)	212 (205)	1.707 (1.676)

Geburten und Sterbefälle 2005 (2004)

Ort	Geburten	Sterbefälle
Gaweinstal	24 (18)	14 (12)
Atzelsdorf	1 (1)	6 (5)
Höbersbrunn	3 (3)	4 (2)
Martinsdorf	1 (1)	4 (2)
Pellendorf	5 (6)	6 (5)
Schrick	4 (13)	11 (6)
Gesamt:	38 (42)	45 (32)

Weinernte 2005 (2004)

Weinbaubetreibende Betriebe	66 (71)
Ertragsfähige Weingartenfläche	152 (159) ha
Eingefüllte eigene Ernte	630.383 (734.259) l
Verkaufte Trauben	111.005 (140.154) l

Weinbestände vor der Ernte per 31.7.2005

An Weinbeständen lagerten in den Kellern unserer Gemeinde (2004)	
Tafelwein	11.548 (10.655) l
Landwein	15.392 (63.042) l
Qualitätswein	564.179 (606.237) l
Prädikatswein und sonst. Erzeugnisse (Most Brennwein, etc).	19.522 (18.052) l



GAUM



In der letzten Sitzung des Gemeindeverbandes für Aufgaben des Umweltschutzes im Bezirk Mistelbach (GAUM) wurde beschlossen,

Ing. Willibald Knie

diesen Gemeindeverband aus der Verwaltung der Stadtgemeinde Mistelbach auszugliedern und einen eigenen Geschäftsführer zu bestellen. Ing. Willibald Knie ist seit Anfang des Jahres Geschäftsführer dieses Gemeindeverbandes. Die Marktgemeinde Gaweinstal hat dem GAUM einen Büroraum im 1. Stock des Gemeindeamtes zur Verfügung gestellt.

Pilotprojekt Bedarfshaltestellen

Der Verkehrsverbund Ostregion hat mitgeteilt, dass die Testphase für die Bedarfshaltestellen mit Ende des Jahres 2005 abgeschlossen wurde.

Nach Problemen in der Anfangsphase wird eine positive Bilanz gezogen. Die Erfahrungen, die gesammelt wurden, wurden in das Fahrprogramm der Postbusse aufgenommen und ab dem Jahr 2006

werden bis auf weiteres alle Haltestellen wieder ohne Anmeldung angefahren.

Die Fahrpläne finden Sie bei den jeweiligen Haltestellen.



Das gefällt uns!



Weiter so!

Das gefällt uns NICHT!



Sollte besser werden!

... Bürgermeister, Gemeinderat und Bedienstete bedanken sich für die vielen Weihnachtswünsche, die sowohl schriftlich als auch mündlich von der Bevölkerung und von Firmen ergangen sind.

... die Silvesterfeiern sind heuer so abgelaufen, dass keine Beschwerden im Gemeindeamt eingelangt sind.

... dass Jugendliche in Gaweinstal mit den Füßen so lange auf die Straßenlaternen treten, bis sie nicht mehr brennen. So werden unnötig öffentliche Gelder vergeudet.

... dass das Nachbargebäude beim Jugendtreff in Atzelsdorf beschädigt wurde. Die Schadenshöhe beträgt € 900,-.

Die Polizei erinnert ... und ersucht um Ihre Mithilfe!

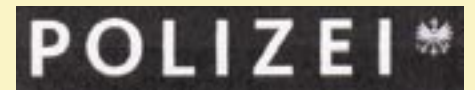
Achten Sie auf Ihr Auto!

Neben Hauseinbrüchen (siehe vorige Gazette!) sind die abgestellten Autos in den Straßen und Gassen ein weiteres Ziel von Einbrechern.

Wir raten dringend, Ihr Fahrzeug nach Möglichkeit nachtsüber in einer Garage einzustellen. Falls dies nicht möglich ist, **sollten Sie auf keinen Fall Wertsachen, wie Dokumente, Mobiltelefone, Bargeld, Laptops, Kameras, Wertkarten usw. im Fahrzeug zurücklassen.**

Wir empfehlen auch Eigentumsverzeichnisse anzulegen, in die Sie Ihre Geräte, Wertsachen, Schmuck, Dokumente usw. eintragen. Im Diebstahlsfall können diese für eine Fahndung sehr hilfreich sein. Nehmen Sie auch den „Kriminalpolizeilichen Beratungsdienst“ unter Tel.: 059133/3260-301 beim Bezirkspolizeikommando in Anspruch.

Ihr Bezirkspolizeikommando Mistelbach



Kriminalpolizeilicher Beratungsdienst!

Erstmals am Mittwoch, 8. Februar, 17.00 Uhr.

In Zusammenarbeit mit der Polizeiinspektion Gaweinstal und der Gemeinde wird als Bürgerservice im Gemeindeamt Gaweinstal, ein Beratungsdienst in sicherheitspolizeilichen Angelegenheiten, auch Suchtgiftangelegenheiten, angeboten.

**jeden
2. Mittwoch
im Monat**



Mutterberatung

mit Kinderarzt

Dr. Georg Rambauske,
jeden 1. Dienstag
im Monat!

Dienstag,
7. Februar, 14 Uhr

in der Ordination
Dr. Gerhard Leisser
Obere Berggasse 1

Bauberatung

Do., 23.2.2006

ab 8 Uhr

Gegen Terminvereinbarung
mit **Josef Grimmling**
im Gemeindeamt Gaweinstal
Tel.: 02574/2221-22



Aktuelles aus den Katastralgemeinden

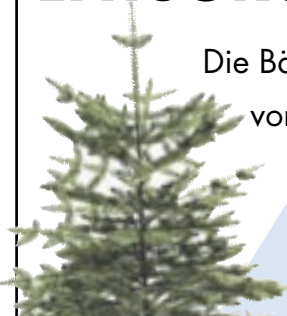
„Gesagt, getan in Kürze“

Ein Teil der Bauhofmitarbeiter hat von Weihnachten bis Hl. 3 Könige Urlaub genommen. Der Rest war im Winterdienst eingesetzt.

Martinsdorf

Rechtzeitig vor dem Frost wurde eine kaputte Drainage-Leitung zur Entwässerung der Grundstücke in der Teichgasse saniert.

CHRISTBAUM-ENTSORGUNG



Die Bäume werden von Ihrem Haus am Montag, 6. Februar abgeholt!



Vereine berichten

Informationen unserer Vereine

Australien - Stationen einer Reise



Eleonore Schremser zeigt eindrucksvolle Bilder aus Australien

Mit einer Diaschau in der Volksschule Gaweinstal führte Eleonore Schremser ihre zahlreichen Zuschauer durch Australien. Ein Land der kargen Leere und dennoch von atemberaubender Naturschönheit. Gemeinsam mit ihrem Mann Franz und Sohn Clemens erforschte sie 3 ½ Wochen lang mit dem Wohnmobil den Kontinent. Eindrucksvolle Bilder mit einer Vielzahl an einzigartigen Sehenswürdigkeiten und Wahrzeichen weckte sicher bei vielen Besuchern die Reiselust.

E. Schremser präsentierte nicht nur den Eindruck von Landschaft und farbenprächtiger Tierwelt. Sie erzählte von den Aborigines und von ganz persönlichen Eindrücken, die

sie neben australischer Erde, Steinen und Sonstigem von Australien mitgebracht hatte. Für einen stimmungsvollen Rahmen sorgte Sohn Clemens mit seinem Didgeridoo. In der Pause wurde australischer Rotwein kredenzt.

Der Erlös aus den Spenden dieser Veranstaltung kommt der Gestaltung des KULT-UR-TEICHES zu Gute. Mit diesem Vorhaben will Eleonore Schremser als Obfrau des Kunst- und Kulturvereines mit Unterstützung der Gemeinde einen Ort zum Feste feiern, Grillen und Meditieren schaffen. Das Biotop soll als Naherholungs-Gebiet für die Gemeindebürger und als Rastplatz für die Radwanderer am „Zweigelt“-Radweg dienen.

Jugend Martinsdorf

Ein Beitrag von Sabrina Koch:

Am 5. Dezember vorigen Jahres ließ die Jugend Martinsdorf einen alten, beinahe in Vergessenheit geratenen, Brauch wieder aufleben.

Insgesamt fünf Jugendliche besuchten, als Nikolaus und Krampus verkleidet, zahlreiche Kinder im Alter zwischen 3 und 8 Jahren.

Für alle braven Kinder gab es eine Überraschung, die der Nikolaus in seinem Sack mitgebracht hatte.

Da diese Aktion großen Anklang bei den Martinsdorfern fand, wird die Jugend Martinsdorf auch im nächsten Jahr wieder in diesem Sinne durch die Straßen und Gassen ziehen.



**Rechtsanwalt
Mag. Helmut Marschitz**

Verteidiger in Strafsachen
eingetragener Treuhänder

Telefon 02572/5060, Fax 02572/506070

E-Mail: ra.marschitz@aon.at

www.marschitz.com

A-2130 Mistelbach, Oserstraße 19

Was gibt es Neues im Reitverein Pellendorf/Gaweinstal



Ing. Werner Schwingenschlögl berichtet: Gelungene Sonderprüfungen (Reiterpass - RP / Reiternadel - RN) in der Reitschule Pellendorf/Gaweinstal. 2005

fanden zwei RP/RN Prüfungen statt. Bei beiden Terminen bestanden insgesamt 23 TeilnehmerInnen die Prüfungen. Die Reitschule bietet ein umfangreiches Programm für alle Pferdeliebhaber. Zusätzlich zur englischen Reitausbildung bieten wir seit Juni 2005 Voltigieren an.

Voltigieren kommt aus dem französischen und heißt soviel wie „Turnen auf dem Pferd“. Das Voltigierpferd läuft an der Longe auf einem etwa 13 m großen Zirkel. Voltigiert wird normalerweise im Galopp, Anfänger beginnen natürlich im Schritt. Die Voltigierer laufen einzeln zum Pferd, passen sich dem Takt seiner Bewegung an und springen dann mit Hilfe eines breiten Ledergurts mit Haltegriffen (Voltigiergurt) auf den Pferderücken. Voltigieren ist ein hervorragendes Mittel, sich mit Pferden vertraut zu machen und ist daher für Kinder der ideale Einstieg in den Pferdesport. Im Wettkampf besteht eine Gruppe aus 8 Voltigierern und einem Ersatzmann. Es gibt einen Pflichtteil und eine Kür. Ab dem sechzehnten Lebensjahr kann man auch als Einzelvoltigierer an Wettkämpfen teilnehmen.

Teilnehmerkreis Voltigieren: Kinder ab 6 Jahre, Termin derzeit Mittwoch 17-18:30 Uhr – Tel. Voranmeldung
Trainerin Voltigieren: Bettina Rauenberger (Übungsleiter Voltigieren);
Trainerin Reiten: Linda Laimer (staatl. gepr. Reitwart)

Weitere Infos unter www.pferd.at,
Tel: 02574-3633, 2191 Pellendorf, Goldbachstraße 14.

Wahlen/Ehrungen Freiwillige Feuerwehr

Zu Jahresbeginn wurden in der gesamten Großgemeinde die Kommandanten, Stellverteter und die Verwalter der Freiwilligen Feuer-

wehren neu gewählt. Nachfolgende Kommandos wurden in ihrem Amt für die nächsten fünf Jahre bestätigt:



Gaweinstal: Kommandant: HBI Leopold Josef (Mitte), Stellvertreter: OBI Harald Schwab (li.), Verwalter: OV Siegfried Adler (re.)



Pellendorf: Kommandant: BI Franz Kaiser (Mitte), Stellvertreter: BM Johann Frank (li.), Verwalter: VM Dietmar Amon (re.)



Atzelsdorf: Kommandant: BI Josef Graf (Mitte), Stellvertreter: BM Karl Bergmayer (li.), Verwalter: VM Stefan Graf (neu gewählt - re.)



Martinsdorf: Kommandant: BI Johann Stipsitz (Mitte), Stellvertreter: BM Hermann Pratsch (li.), Verwalter: VM Johann Pratsch (re.)

Schrick: Kommandant: HBI Richard Krammer, Stellvertreter: BI Lorenz Höfling, Verwalter: V Walter Mayer

Höbersbrunn: Das Kommando mit Kommandant HBI Johann Fidler

und Stv. BM Günther Ulreich stellten ihr Amt zur Verfügung. In der Mitgliederversammlung konnte vorerst kein Kommando gefunden werden, daher sind die Wahlen nochmals durchzuführen.

Folgende Feuerwehrkameraden in Schrick erhielten einen Ehrendienstgrad

Ehren-Hauptlöschmeister: Lambert Langer und Josef Schulz
Ehren-Hauptbrandmeister: Josef Frank



Von links: EHBM J. Frank, EHLM J. Schulz, ELM L. Langer, Kdt. R. Krammer, V W. Mayer, Kdt.Stv. L. Höfling, Bürgermeister J. Plach

Tierarzt



Johann KAUFMANN

Gaweinstal
Bahnstraße 5
Tel. 3266

Ordination:

Mo.-Mi., Fr., 17.00 – 18.00 Uhr
Sa., 12.30 – 13.30 Uhr

FF-Ball

Faschings-Samstag

25. Februar, 20.30 Uhr

Gasthaus Klapka

Musikerball Gaweinstal

Samstag,

18. Februar, 20.00 Uhr

Gasthaus Klapka



Termine im Februar

Alle Termine auf einen Blick

Mi., 01.02.	ab 17:30 ^h	Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt
Mi., 01.02.	ab 18:30 ^h	Blutspenden	Schrick, Gasthaus Stoik
Mi., 01.02.	ab 19:30 ^h	Vortrag „Mein Kind, mein ein und alles“	Martinsdorf, Kindergarten
Do., 02.02.		Abfuhr der Biomülltonnen	in allen Orten
Do., 02.02.	7-16 ^h	Maria Lichtmeß-Markt	Gaweinstal, Hauptplatz
Mo., 06.02.		Christbaumentsorgung	in allen Orten
Di., 07.02.	14 ^h	Mutterberatung	Gaweinstal, Ordination Dr. Leisser
Mi., 08.02.	17 ^h	Kriminalpolizeilicher Beratungsdienst	Gaweinstal, Gemeindeamt
Di., 14.02.		Abfuhr der Öko-Bags	in allen Orten
Mi., 15.02.		Abfuhr der Restmülltonnen	Gaweinstal, Atzelsdorf, Höbersbrunn, Pellendorf
Do., 16.02.		Abfuhr der Biomülltonnen	in allen Orten
Fr., 17.02.		Abfuhr der Restmülltonnen	Martinsdorf, Schrick
Di., 21.02.		Fäkalienabfuhr	
Do., 23.02.	ab 8 ^h	Bauberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt
Fr., 24.02.	9:30-11:40 ^h	Tag der offenen Tür	Gaweinstal, Volksschule

Faschingsausklang in Gaweinstal

Faschings-Dienstag
28. Februar, 20 Uhr
Gasthaus Klapka
Mit Tombola!

Achtung!!!

Gasthaus Klapka hat ab sofort
am Mittwoch keinen Ruhetag!!!



Abholtag
(jeden 2. Dienstag
im Monat)

14. Februar 2006
14. März 2006
11. April 2006
9. Mai 2006
13. Juni 2006

**Bitte stellen Sie Ihre vollen Öko-Bags
jeweils am Vorabend vor die Haustüre!**

„Die Familie hat das Wort!“

2. Familienstammtisch in Schrick

Samstag, 18. März, 16.00 Uhr,
Gasthaus Stoik mit Kinderbetreuung

Der Familienstammtisch soll in der Gemeinde Gelegenheit bieten, das Miteinander von Familien, Senioren, Jugendlichen, den Gemeindeverantwortlichen und Fachleuten zu stärken.

Wir diskutieren über die Lebensbereiche, die Familien unmittelbar betreffen und ihren Lebensraum bestimmen.

Sie können Ihre Wünsche und Beschwerden einmal klar aussprechen. Alle Interessierten, Betroffenen und Entscheidungsträger/innen sind zu dieser Gesprächsrunde herzlich eingeladen.



Geburten

Herzlichen Glückwunsch!

Zeller Suzan und Gall
Wolfgang, Atzelsdorf,
einen **Florian Andreas**

Reimer Bettina und Niedermayer
Walter, Gaweinstal, einen **Nico**
Robin

Dräxler Julieta und Rudolf,
Gaweinstal, eine **Danica**

Asperger Marina und Rainer,
Schrick, eine **Nadine**

Eder Jacqueline und Thomas,
Gaweinstal, eine **Saskia**



Sterbefälle

Geyer Elfriede, Martinsdorf, am
20.12. im 78. Lebensjahr

Pavelka Maria, Schrick, am
22.12. im 77. Lebensjahr

Bohrn Auguste, Gaweinstal, am
7.1. im 87. Lebensjahr

KR P. Lambert (Johann) KOPTIK
OSB am 8.1. im 92. Lebensjahr

Faschingsausklang in Pellendorf

Faschings-Samstag
25. Februar

Veranstalter:
Musikverein Pellendorf

Praktische Ärzte:

Dr. Gerhard Leisser, Obere Berggasse 1
Gaweinstal, 02574-3223

Dr. Gustav Heller, Kurhausstr. 33
Bad Pirawarth, 02574-2341

Dr. Gerhard Tatzber, Hauptplatz 4
Gaweinstal, 02574-28128

Wahlärzte:

Dr. Claudia Binter, Hauptplatz 26
Gaweinstal, 02574-3565 od. 0650-9289461

Dr. Wilhelm Binter, Gynäkologe, Hauptpl. 26
Gaweinstal, 02574-3565

Dr. Johannes HOSP, Facharzt für
Anästhesie u. Schmerztherapie
Gaweinstal, Hauptpl.26, 02574-3565
e-mail: hosp@utanet.at

Dr. Georg Rambauske
Kinder- und Jugendheilkunde
Gaweinstal, Hauptplatz 4
0676-4617222, e-mail: g.rambauske@nanet.at

Dr. Susanne Reiskopf-Huebner
Atzelsdorf, Leop.-Schiffmannstr. 2, 02574-3249

Zahnarzt:

Dr. Karol Buda, vormals Dr. Kurhajec
Gaweinstal, Lettnerg. 2, 02574-2554

Prof. Dr. Omar Seemann, Facharzt für
Kiefer und Zahnregulierungen
Praxis in der Ord. Dr. Buda
Gaweinstal, Lettnerg. 2, 02574-2554-0

Psychotherapeutische Praxis:

Martin Geiger, Gaweinstal, Hauptplatz 22
www.wein4tel-psychotherapie.net

Ordinationszeiten:

Mo. 8-11^h, Di 9-12^h u. 18-19^h, Blutabnahme f. großes
Labor 7:45-9:00^h), Do 8-11^h, Fr. 8-10^h und 16-17^h,
Sa 8:30-9:30^h, Bereitschaftsdienst für Akutfälle

Bad Pirawarth: Mo. 8-10^h, Di.+Mi. 8-12^h, Fr. 14-17:30^h
Hohenrappersdorf: Mo. 11-12^h, Mi 15-16^h, Fr. 10-11^h

Mo., Mi., Do., Fr. 8-11:30^h
Mo., Mi., Fr. 16-18^h

Mo. und Mi. 8.30 - 10.30^h
Do. 15-18^h u. nach tel. Vereinbarung

Di. nachm. nach tel. Voranmeldung
Do. 10-17^h

Ordination nach tel. Vereinbarung

Hilfe-Hotline und
Terminvereinbarung rund um die Uhr
auch am Wochenende und feiertags
unter 0676-4617222

Ordination nach telefonischer Voranmeldung
Mo.+Mi. 17-18^h, Di. 8-10^h, Do. 8-9^h

Gegen Voranmeldung: Mo., Mi. 10-18^h
Di., Do. 9-14^h, Fr. 8-12^h

Ordination von 14-17^h
Nur gegen telefonische Voranmeldung

Hauptpraxistag: Di. 16-20^h
Tel. vorm.: 0699-17003139

**Information
der Ärzte**

In dringenden Fällen
NÖ. Ärztedienst
Telefon 141

Wochentags: 19-7h
Wochenende:
rund um die Uhr

Ihr Hausarzt soll der erste
Ansprechpartner für Ihre
Gesundheit sein. Wenn
Sie Ihren Hausarzt nicht
erreichen, rufen Sie 141
für den diensthabenden
Arzt in Ihrer Nähe.

Wochenend- und Feiertagsdienste Februar / März

Wochenende	prakt. Arzt	Zahnarzt (8:30 - 11:30h)	Telefon
04./05. Feb.	Dr. Gustav Heller	Dr. Prillinger, Wienerstr. 13, Wolkersdorf	02245/3520
11./12. Feb.	Dr. Gustav Heller	DDr. Jones, Hauptstraße 77, Auersthal	02288/2335
18./19. Feb.	Dr. Gerhard Tatzber	Dr. Antos, Obere Bachzeile 6, Großkrut	02556/7203
25./26. Feb.	Dr. Gerhard Leisser	Dr. Stepan, Lindenstraße 9, Neusiedl/Z.	02533/8230
04./05. März	Dr. Gustav Heller	Dr. Busoi, Bahnhofstr. 8A, Straßhof/Nordb.	02287/5079

Urlaub/Fortbildung: Dr. Binter: 4. - 12. Februar

Apotheke - Wochenend-Notdienst:

In dringenden Fällen Apotheke Gaweinstal, Hauptplatz 13

Regulärer Wochenend-Notdienst im Februar/März:

04./05.02, 18./19.02/04.05.03 Landschaftsapotheke, Mistelbach, Hauptplatz 36

11./12.02, 25./26.02 St. Martin-Apotheke, Mistelbach, Oserstraße 6



Die Region südliches Weinviertel zeigte sich solidarisch mit den Opfern der Flutkatastrophe in Westösterreich:

Spendenübergabe an Hochwassergeschädigte in Bezau/Vorarlberg am Vorabend des Weihnachtsfestes:

Die 12 Gemeinden der Region Südliches Weinviertel stellten insgesamt eine Summe von 3800 Euro für vom Hochwasser geschädigte Familien in Vorarlberg zur Verfügung. Martin Epp übergab als „Botschafter“ der Region gemeinsam mit Bezaus Bürgermeister Georg Fröwis am 23. 12. 2005 an zwei Familien in Bezau jeweils 1900 Euro.

„Ein Geschenk vom Himmel“ und ein echtes „Christkind“ nannten die dankbaren und gerührten Empfänger die Hilfe aus dem Weinviertel. Die enormen Schäden an ihren Wohnhäusern sind zum Großteil nicht durch

Versicherungen gedeckt und die finanzielle Belastung sehr hoch.

Martin Epp war bei der Übergabe vor Ort auch persönlich vom Ausmaß der Katastrophe und dem Schicksal der bedachten Familien sehr erschüttert. Er übermittelt der Region Südliches Weinviertel nochmals den mehrfach betonten Dank der Vorarlberger! Wörtlich schreibt er:

„Zusätzlich muss ich erwähnen, dass man hier in Vorarlberg von der überaus großartigen Hilfewelle speziell aus Niederösterreich überwältigt ist. Im November besuchte ja Hr. Landeshauptmann Pröll selbst Bezau, um eine große Spende zu übergeben. Auch viele private Helfer aus allen Teilen Niederösterreichs



kamen zu den Aufräumarbeiten angereist.“ Bürgermeister Fröwis schloss sein ausführliches Dankschreiben mit den Worten: „Für Ihr Engagement und die Hilfe der Region Südliches Weinviertel bedanke ich mich recht herzlich und wünsche Ihnen ein gesegnetes und gutes Neues Jahr 2006.“

Familie Rüt bedankte sich wie folgt: „Ihre Hilfe ist wie ‚ein Geschenk vom Himmel‘. Es ist eine tatkräftige und sehr willkommene Hilfe um unsere finanzielle Situation zu meistern.“

Ein ‚Vergelt's Gott‘ an alle, die zu dieser großzügigen Spende beigetragen haben!“



Gesunde Gemeinde



Aroma-Abend

Einladung zu einem besonderen Aroma-Abend

Eine Abenteuerreise in die wunderbare Welt der ätherischen Essenzen mit therapeutischer Wirkung

Was sind ätherische Essenzen? Warum und wie wirken solche Essenzen? Wir tauchen in die Welt der Düfte ein und probieren alles aus. Wie setze ich besondere Düfte für meine Zwecke ein?

Vortrag mit Johann Churfürst Hanszal – Europas 1. Raindropmaster (spezielle Rückenbehandlung mit Aromaessenzen mit therapeutischer Wirkung)

Mittwoch, 1. März, 19.00 Uhr
Volksschule Gaweinstal,
Eingang Bischof Schneider-Straße
Der Vortrag ist kostenlos

Volleyball

Für Jugendliche ab 14
Mit Ludwig Zickl
Bezahlung: Gemeindeamt, € 5,-
Beginn: Ab sofort jeden Freitag,
18.00 Uhr, Turnsaal Hauptschule

Aerobic + Bauch – Bein – Po

Mit Nicole Rudolf, ausgebildete Aerobic-Trainerin
Jeden Dienstag, **ab 14. Februar**,
18.30 Uhr, Volksschule Gaweinstal
10 x a 75 min. € 30,- pro Person
Teilnehmerzahl: max. 20 Personen
Anmeldung und Bezahlung:
Gemeindeamt bis Freitag, 10. 2.

Kinderturnen für Volksschulkinder

Hallo Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren (Volksschule)!!!
Im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ lädt euch VL Brigitte Eory zum Kinderturnen ein!
10 x jeden Donnerstag,
14.00 bis 15.00 Uhr
Turnbeitrag € 5,-,
10 Turnstunden
Anmeldung und Bezahlung:
Gemeindeamt bis Freitag, 10. 2.
Beginn: **ab Do, 16. 2.**

Turnen für Erwachsene

Mit Ingrid Naderer
„Stärkung der Rückenmuskulatur, Ausgleichsgymnastik“
Dauer: ca. 1 Stunde Jeden Do.
Ab 23. Februar, 20 Uhr im Turnsaal der Volksschule
Anmeldung und Bezahlung:
Gemeindeamt bis 17. Februar
Teilnahmebeitrag: € 10,-

Vortrag

mit Dr. Karl-R. Essmann

„MEIN KIND, MEIN EIN UND ALLES“

Mittwoch, 1. Februar 2006
19.30 Uhr, Kindergarten Martinsdorf

- Was brauchen Kinder wirklich um gesund u. glücklich zu sein?
- Wer unterstützt heute Eltern eigentlich bei ihrer Verantwortung den Kindern gegenüber?
- Warum ist Erziehung heute so wichtig, aber gleichzeitig so schwer? Was sind die entscheidendsten Erziehungsziele?

50. Geburtstag

Kindergärtnerin Herta Steingläubl, feierte Mitte Dezember ihren 50. Geburtstag. Unter anderem wurde dieses Fest auch im Kindergarten Gaweinstal I gebührend gefeiert.

Jedes Kindergartenkind gratulierte mit einer Blume. Gemeinsam wurden Geburtstagslieder gesungen und für die liebevolle Betreuung gedankt.



Von links: Raffael Seltenhammer, Herta Steingläubl, Katja Eckelhart, Thomas Seltenhammer, Donika und Fitim Mehmeti, Janine Geyer, Tanja Hatschka, Manuel Wötzl, Mirjam Kronsteiner, Maximilian Hickl, Victoria Hackl

Polizeiinspektion Gaweinstal

Die Polizeiinspektion Gaweinstal arbeitet in vorzüglicher Weise mit dem Gemeindeamt Gaweinstal zusammen. So können neben Übertretungen der Straßenverkehrsordnung auf Gemeindestraßen vor allem auch Delikte im Bezug auf Umweltschutz und wilden Ablagerungen

schnell und unbürokratisch abgehandelt werden. Als Dankeschön beschloss der Gemeinderat, den Beamten einen modernen Computer für den Dienstgebrauch zur Verfügung zu stellen.

Dieser wurde als Weihnachtsgeschenk übergeben.



Von links: gGR Mag. Hubert Kuzdas, Bezirksinspektor Ernst Stöckl, Bürgermeister Johann Plach, Gruppeninspektor Christian Hölzl, Vizebürgermeister Richard Schober

90. Geburtstag



Von Links: 1. Reihe: Tochter Karoline Strobl, Jubilarin Johanna Eminger, Tochter Gertrude Seiler; 2. Reihe: GR Maria Koch, Schwiegersohn Ludwig Strobl, OV Josef Mittermayer, Enkel Ludwig Strobl, Bgm. Johann Plach, Schwiegersohn Gerhard Seiler

Johanna Eminger, Martinsdorf, hat vor kurzem ihren 90. Geburtstag gefeiert. Bürgermeister Johann

Plach, Ortsvorsteher Josef Mittermayer und GR Maria Koch gratulierten im Namen des Gemeinderates.

Goldenes Ehrenzeichen



Von links: Ing. Gernot Wiesinger, Mag. Klaus Kaweczka, Ulrike Wiesinger, Josef Wiesinger, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Gerhard Schütt

Herrn Josef Wiesinger aus Pellendorf wurde für seine besonderen Verdienste in

der Sparte Handel (VW Wiesinger) das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich verliehen.

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Redaktion:
Marktgemeinde Gaweinstal, Kirchenplatz 3

Druck:
Ing. Franz Fabikan, Wolkersdorf

Medieninhaber:
Bürgermeister Johann Plach für die Marktgemeinde Gaweinstal